

Villa Ena
 12
 u. Kgl. Theater
 Fremdenpension
Wiesbadener
 das eleganteste
 Hotel
 Mässige Preise
 3881

Thausen
 10
 Kurb. u. Theater
 möblierte Zimmer
 Preisen. 3927
 Arrangements.
 Telefon 6662.

und Boas
 bill. Preisen.
 anufaktur
 29
 3865
 zu achten.

riefmarken-
 und 3923
Anzen-Handlung.
 und Verkauf.
F. Wendt,
 Langgasse 4.

en 1 Mk.
ondulation
at 75 Pfg.
Giersch
 Langgasse.

all A
 an der Saison-
 abends:
 ierte
en-Gruppe
 übertröffen!
 arcella, die
 iwenkäfing,
 eten:

Rolland.
Gertchen
 Attraktionen.
ge. 3947
uar 1910
lungen. 2
Uhr:
stellung
reisen.

Wiesbaden.
 (Spielhaus.)
 Wilhelmy.

10.
uar 1910:
tag.
 in 5 Akten
 artleben.
 Dir. Wilhelmy.

a Wilhelmy.
rt Röder.
Alexander.
ton Melzer.
red Heinrichs.

Bennewitz.
ts

ly Wagler.
Wilhelmy.

tz Stürmer.
as Schmiedel.

Martini.
lph Mayer.
ili Klein.

bur Rhode.
ons Rück.

Frei.
Ludwig.
enzen.
in einer
nison.
nach 10 Uhr
Wiesbaden.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Erscheint täglich;
 wöchentlich einmal eine Hauptliste der
 Anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
 Für das Jahr . . . Mk. 3.— mit . . . Mk. 3.50
 „ „ Halbjahr . . . „ 5.— „ „ 6.20
 „ „ Vierteljahr . . . „ 3.— „ „ 4.—
 „ „ einen Monat . . . „ 1.50 „ „ 1.80

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
 Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
 Die fünfgespaltene Feilzelle oder deren
 Raum 15 Pf.
 Reklamizelle Mk. 2.
 Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition. Neue
 Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
 vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
 in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
 nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 6.

Donnerstag, 6. Januar

1910.

11. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Mireille“ Ch. Gounod
2. a) Ochsenmenueett Jos. Haydn
 b) Ungarisches Rondo
3. Valse, Es-dur F. Chopin
4. Fantasie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“ G. Rossini
5. Rhapsodie Nr. 2 Frz. Liszt
6. a) Sicilietta Frz. v. Blon
 b) Tanz der Fischermädchen
7. Fantasie über das Lied „'s kommt ein Vogel geflogen“ S. Ochs
 Das Lied, Bach, Haydn, Mozart, Strauss, Chopin, Verdi, Gounod, Wagner, Beethoven, Mendelssohn, Brahms, Meyerbeer, Militär-Marsch.

12. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Alfons und Estrella“ Frz. Schubert
2. Adelaide, Lied L. v. Beethoven
3. Hellafest aus „Königskinder“ E. Humperdinck
4. Königslieder, Walzer Joh. Strauss
5. Spinnlied und Ballade aus der Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
6. Ouverture zur Oper „Dimitri Donskoi“ A. Rubinstein
7. Arie aus der Oper „Hans Heiling“ H. Marschner
8. Tambourin-Polka E. Waldteufel

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
 Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 3892

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
 hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant! aller-
 ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 3559

Apollinaris
F. WIRTH Wiesbaden.
 3889 Telephone No. 67.

Alle Ankündigungen
 der
Städt. Kurverwaltung
 zu Wiesbaden

werden zuerst in dem im Selbstverlage der Kurverwaltung erscheinenden Publikationsorgan, dem **Wiesbadener Bade-Blatt, Kur- & Fremdenliste**, veröffentlicht. Ausserdem bringt dasselbe täglich die amtliche Fremdenliste, jeden Sonntag die alphabetische Hauptliste. Neben einem ständigen Abonnentenkreis der besseren Stände hiesiger Stadt, befindet sich das Blatt in den Händen der zahlreichen Besucher des Kurhauses.

Daher ist dieses Blatt das **wirkungsvollste Ankündigungsorgan für alle Geschäftsleute**, die am Fremdenverkehr Interesse haben.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 7. Januar.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

VII. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr **Ugo Afferni**, städt. Kurkapellmeister.

Solist:

Herr **Leopold Godowsky**,

K. u. K. Professor an der K. K. Akademie für Musik, Wien (Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsordnung.

1. Symphonie Nr. 8, F-dur L. v. Beethoven
2. Konzert für Klavier und Orchester, F-moll Fr. Chopin
 Herr Godowsky.
3. Till Eulenspiegels lustige Streiche, nach alter Schelmenweise in Rondoform, op. 28 Rich. Strauss
4. Klavier-Vorträge:
 a) Tambourin Rameau
 b) Pastorale Corelli
 c) Gigue Loeilly
 d) Variationen Brahms-Paganini
 bearbeitet von Leopold Godowsky
 Herr Godowsky.

Ende etwa 9¼ Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe und II. Parkett 3 Mk., Ranggalerie 2.50 Mk., Ranggalerie Rückst. 2 Mk.

Gutendkarten zu Vorzugspreisen zur Benutzung in beliebiger Zahl zu den einzelnen Konzerten, in Form von Gutscheinen an der Kurhaus-Hauptkasse.

Die Damen werden gebeten auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 8. Januar.

11—12 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.5 Uhr: **Tee-Konzert** im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten oder Abonnementskarten.

8½ Uhr **im Abonnement** in sämtlichen Sälen:

I. Grosser Maskenball.

Zwei Ballorchester.

Saalöffnung 7½ Uhr:

Anzug: **Maskenkostüm** oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr **Fritz Heidecker**.

Nicht-Abonnenten: 4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1.50 Mk. werden bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sonntag, den 9. Januar.

4 Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:**Symphonie-Konzert.**8 Uhr: **Konzert.**

Städtische Kurverwaltung.

Wilhelmstrasse 10a
 Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden
 Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
 Bureau de Change. 2533

Kurhaus Wiesbaden. Maskenbälle 1910.

- I. Maskenball (im Abonnement): Samstag, den 8. Januar.
- II. Maskenball: Samstag, den 15. Januar.
- III. Maskenball: Samstag, den 29. Januar.
- IV. Maskenball: Samstag, den 5. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung 3515

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.



Antiquitäten.

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzler

zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 3555

Edelsteine, Perlen.

Frl. S. Blikensdörfer, Taunusstrasse 55, I. Etage.

Gesichts- und Körpermassage (ärztl. geprüft) Manicure — Pedicure.

Sprechstunden: Vorm. 10—12, Nachm. 2—5.

On parle français. English spoken. 3860

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Neueste Dampferbewegungen: Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 50.

- D. „Bremen“ nach Newyork, 3. Jan. in Newyork
- D. „Rhein“ nach Newyork u. Baltimore, 1. Jan. Lizard passiert
- D. „Erlangen“ nach Brasilien, 2. Jan. in Antwerpen
- D. „Aachen“ nach Brasilien, 30. Dez. in Bahia
- D. „Crefeld“ nach Brasilien, 31. Dez. in Santos
- D. „Norderney“ nach Laplata, 31. Dez. von Antwerpen
- D. „Derfflinger“ nach Ostasien, 3. Jan. in Shanghai
- D. „Lützow“ nach Ostasien, 1. Jan. in Antwerpen
- D. „Yorck“ nach Ostasien, 31. Dez. von Neapel
- D. „Prinz Eitel Friedrich“ nach Ostasien, 1. Jan. in Colombo
- D. „Zieten“ nach Bremen, 1. Jan. Scilly passiert
- D. „Halle“ nach Bremen, 2. Jan. in Antwerpen
- D. „Darmstadt“ nach Bremen, 31. Dez. in Antwerpen
- D. „Königin Luise“ nach Bremen, 2. Jan. von Neapel
- D. „Friedrich der Grosse“ nach Bremen, 3. Jan. in Adelaide
- D. „Bälou“ nach Bremen, 2. Jan. in Kobe
- D. „Goeben“ nach Hamburg, 2. Jan. in Singapore
- D. „Prinz Heinrich“ nach Alexandrien, 31. Dez. in Neapel

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnl. bill. Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanck

Friedrichstrasse 29

II. Stock. 3865

Bitte genau auf Firma zu achten.

Neu eröffnet!
Spezialgeschäft für

Confituren Schokoladen Cakes.

T. Ihlow, Langgasse 24,
gegenüber Tagblatthaus.

Täglich Eingang frischer Ware der renommiertesten Firmen.

Aparte Geschenke für alle Gelegenheiten in jeglicher Aufmachung.

Spezialität: Wiesbadener Pfäumen, Glacierte Früchte.



Briefmarken- und Münzen-Handlung.

An- und Verkauf.

F. Wendt,

Langgasse 4.

Pension „Villa Bauscher“

Telephon 4282. Nerotal 24.

Schön möbl. Zimmer mit und ohne Pens. Winterpreise. Zentralheizung. Elektr. Licht. Bäder.

3949 L. u. F. Bauscher.

Villa v. d. Heyde

Kur- u. Fremdenpension I. Ranges

Inh. Frl. M. v. d. Heyde.

Telephon 264.

Verlegt nach Gartenstrasse 1.

früher Villa Roma.

Beste Kurlage in nächster Nähe vom Kurhaus, Hoftheater u. Kochbrunnen.

Thermalbäder, Zentralb., Elektr. Licht. 3934

Elegant u. beh. eingerichtet. Zimmer.

Kurgemässe Küche.

Zivile Preise. — Winterarrangements.

Fremden Pension Prinzessin Juliana

Wiesbaden 3926b

Taunusstrasse 55, II u. III

Haus ersten Ranges. Holl. Frühstück.

Holl. Einrichtung. Lift. Elektr. Licht.

Bäder. Passanten-Aufnahme. Pr. Ref.

On parle français. English spoken.

Inh.: H. Leygraaff (fr. Scheveningen).

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telephon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements.

Frau **Martha Heinsen** früher Pension Fürst Bismarck. 3863

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT

KONFEKT



Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

3921

Telephon 17.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig** Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause. 3856

Grosse Burgstrasse 6.

Jos. Lutz

Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser

Friedrich-Platz

Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 3950

Töchterpensionat „Almonte“

Villa Alexandra Victoria. Walkmühlstrasse 55.

Hochgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde.

Gediegene Ausbildung in **Wissenschaft, Sprachen** (franz., engl., ital.)

Konversation ausschliessl. in franz. und engl. Sprache. Deutsch

für Ausländerinnen. **Engländerin, Franz. u. Italienerin** im Hause.

Vollständiger Ersatz für's Ausland. Malen, Musik, Vorzügl.

Anleitung im **Haushalt, Kochen, Handarb.** etc. Herzl. Familienl.

mütterl. Fürsorge, gewissenh. Pflege der Gesundheit. I. Referenzen. Prosp.

3532 **Frau Claire Hellige**

Lehrerin d. deutsch., franz., engl., ital. und span. Sprache.

Pension Bluth

Töchterpensionat I. Ranges Wiesbaden, Kapellenstr. 58.

Herrliche, gesunde Höhenlage in der Nähe des Waldes mit wundervollem

Fernblick. Moderne Villa mit allem Komfort der Neuzeit (Zentral-

heizung, elektr. Licht etc.) und mit grossem, obstreichem Garten.

Beschränkte Anzahl Schillerinnen, In- und Ausländerinnen. Vorzügl.

Gelegenheit zur Erlernung der fremden Sprachen. Beste Referenzen

3534 Vorsteherinnen: Frl. J. & L. Bluth.

Wiesbaden: Hotel Nassau

(Nassauer Hof)

Prachtvolle Südfronten.

2 Konzerte täglich.

3933

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5. Januar 1910.

Kuranstalt Dr. Abend,
Parkstrasse 30
Bröckelmann, Hr. Rent. m. Fr.,
Neheim

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42, 44 u. 46
Luyties, Fr., Zwenkau

Hotel zum neuen Adler,
Gothestrass 16

Ackermann, Hr. Kfm., Kassel
Recher, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Buchol, Hr. Kfm., Friedrichroda
Daniel, Hr. Kfm., Neuwied
Edsworth, Hr. Ing., Pittsburg
Falkner, Hr., Ludwigshafen
Frank, Hr. Ing., Offenbach
Haag, Hr. Lehrer, Stuttgart
Hirsch, Hr. Kfm., Usingen
Moses, Hr. Kfm., Neuwied
Müntz, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Nafziger, Hr. Kfm., Dauborn
Oppenheim, Fr., Frankfurt
Rauch, Hr. Kfm., Wertheim
Reutscher, Hr. Kfm. m. Fr., Lemberg
Rosenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Skinner, Hr. Physiker Dr., Kansas
Söderlund, Hr. Direktor, Helsingborg
Spiegel, Hr. Kfm., Köln

Hotel Berg, Nikolasstrasse 37
Groos, Hr. Bürgermeister, Offenbach
Hempel, Hr. Apotheker m. Fr.,
Reichelsheim i. W.

Stahl, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Stefan, Hr., Basel
Werthmann, Hr. Fabrikant, Brügge

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Hahn, Hr. m. Fr., Wilmington
Thiem, Hr. Dr. Ing. m. Fr., Leipzig
Thiem, Fr. Baurat,
Weltmann, Hr. Kfm., Buabystock

Central-Hotel, Nikolasstrasse 43
Eitle, Hr. Kfm., Singen
Mayer, Hr., Kassel
Mock, Hr. Kfm., Heidelberg
Walter-Lautz, Hr. Ing., Hannover

Dietenmühle (Kuranstalt),
Parkstrasse 44
Fuerst, Hr. Kfm., Hannover
Justus, Fr.,

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Müller, Hr. Ing., Darmstadt
Eisele, Hr. Ing.,
Nitsch, Hr. Kfm., Berlin
Rothschild, Hr. Kfm., Frankfurt

Hotel Epple, Körnerstrasse 7,
Ecke Kaiser Friedrich-Ring
Heck, Fr., Giessen

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1

Apfelbauer, Hr. Kfm., Paris
Beringer, Hr. Kfm., Kassel
Böttgen, Hr. Kfm., Augsburg
Christ, Hr. Sekretär m. Fr., Frankfurt

Eckhard, Hr. Kfm.,
Fritz, Hr. Kfm., Roth
Gath, Hr. Kfm., Frankfurt
Geil, Hr. Kfm., Obertiefenbach

Hammerschmidt, Hr. Kfm., Elberfeld
Hans, Hr. Kfm., Limburg
Herz, Hr. Kfm., Barmen
Kaiser, Hr. Kfm., Hamburg

Keil, Hr. Kfm., Hagenburg
Keppel, Hr. Kfm., Mainz
Konicke, Hr. Kfm., Frankfurt
Knutscher, Hr. Kfm., Stein

Lang, Hr. Kfm., Limburg
Merz, Hr. Kfm. m. Fr., Beul
Ordelmann, Hr. Kfm., Ochtrup
Schmafeld, Hr. Kfm., Mannheim

Schönstein, Hr. Kfm., Esch
Steinbrecher, Hr. Kfm., Stein
Troost, Hr. Kfm., Berlin
Waltamar, Hr. Kfm., Dortmund

Wendt, Hr. Kfm., Karlsruhe

Europäischer Hof, Langgasse 33
Bleiweiss, Hr. Kfm., Berlin
Geck, Fr. Rent., Hamm i. W.
Soltwedel, Hr. Kfm., Frankfurt

Dr. Friedlaenders Sanatorium
Friedrichshöhe, Leberberg 14
Freitag, Fr., Charlottenburg
Freitag, H., Hr. Kfm.,
Freitag, M., Hr. Kfm.,
Nahm, Fr. m. Begl., Heilbronn

Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3
Strumpf, Fr. Oberförster m. Enkelin,
Landeck

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Cohen, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen
Dorries, Hr. Kfm., Eschwege
Gauhs, Hr. Kfm., Berlin
Gompertz, Hr. Kfm., Aachen

Helpenstein, Hr. Kfm., Krefeld
Heymann, Hr. Kfm., Berlin
Jacobson, Hr. Kfm., Krefeld
Jammers, Hr. Kfm., Stuttgart

Kahn, Hr. Kfm., Frankfurt
Kaltenbach, Hr. Kfm., Leipzig
Kampmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Keller, Hr. Kfm., Berlin

Langenberg, Hr. Kfm., Berlin
Levy, Hr. Kfm.,
Potschke, Hr. Kfm.,
Rosenberg, Hr. Kfm., Köln

Rukas, Hr. Kfm.,
Wakwitz, Hr. Kfm., Darmstadt

Hansa-Hotel, Nikolasstrasse 1

Aicherer, Hr. Architekt, München
Heiliger, Hr. Rent., Köln
Johanny, Hr. m. Fr., Honnef
Noll, Hr. Kfm., Frankfurt
Ostenrieder, Hr. Architekt, München

Hotel Happel, Schillerplatz 4
Fuchs, Hr. Kfm., Chemnitz
Hoffmann, Hr. Chemiker, Bonn
Stock, Hr. Kfm., Aachen

Hotel Karlshof, Rheinstr. 60a
Balzer, Hr. Kfm., Solingen
Hahn, Hr. Kfm., Zittau
Schüler, Hr. m. Fr., Elberfeld
Ungesse, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld

Kölnischer Hof, kl. Burgstr. 6
Bersbeck, Hr. Pfarrer, Okarbehn
Müller, Hr. Direktor Prof. Dr. m. Fr.,
St. Goarshausen
v. Ruffer, Fr., Langfuhr

Goldenes Kreuz,
Spiegelgasse 6/8
Rehwohlt, Hr. Apotheker, Neustadt

Hotel Krug,
Nikolasstrasse 25
Dürlich, Hr. Kfm., Düsseldorf
Holuh, Hr. Dr. med., Rappertshain
Kisselbach, Hr. Kfm., Krefeld
von Klaynach, Hr. Fabrikant, Eisenach

Zeidler, Hr. Kfm., Köln

Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8
Ball, Hr., Berlin
Beumer, Hr. Dr., Düsseldorf
Eckermann, Hr., Dahlhausen
Eulefeld, Hr. Forstrat., Lauterbach

Hegner, Hr., Oberhausen
Küster, Hr. Kfm., Gladbach
Oppenheim, Hr. Kfm., Berlin
Reichenbach, Hr. Kfm., Köln

Rhein, Hr., Essen
von Saldern, Hr. Reg.-Ass., Diez
Vogel, Hr., Gastrop
Walli, Hr. Dr., Muhlheim (Ruhr)

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr.
Mauritz, Fr., Nürnberg
Meyerhof, Hr., Hamburg
Schüler, Hr. Bankier m. Fr., Bochum

Kurhaus Bad Nerotal,
Nerotal 18
Schlesinger, Hr. Justizrat Dr. m.
Fr., Berlin

Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28
Gillenrainer, Fr., München

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15

Bonitz, Hr. Kfm., Annaberg
Echternach, Hr. Kais. Bauinspektor,
Karlsruhe
Haber, Hr. Kfm., Berlin
Jacoby, Hr. Kfm., Erfurt
Koch, Hr. Kfm., Mannheim
Levi, Hr. Kfm., Berlin
von Scheffer, Hr. Freiherr, Bensheim
Zegewitz, Hr. Kfm.,

Hotel Oranien, Bierstadterstr. 2
von Weidenhielm, Hr. Major m.
Fam. u. Bed., Stockholm

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Klopfer, Hr. Fabrikant, Mannheim
Leegies, Fr., Leipzig

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3
Schmahl, Hr. Steinbruchbes., Kirm

Hotel Quisisana, Parkstr. 5
u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12
von Basse, Hr. Major u. Ritterguts-
besitzer m. Fr., Haus Husen

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16
Dettloff, Hr. Kfm., Gablem
Mai, Hr. Kand. phil., Marburg
Schulz, Hr. Kfm., Frankfurt
Seyfarth, Hr. Rechn.-Rat., Magdeburg

Hotel Reichspost,
Nikolasstrasse 16/18
Bahsler, Hr. Kfm., Frankfurt
Mundschek, Hr. Buchdruckereibes.,
Oberlahnstein

Reimers, Hr. Kfm., Berlin
Sommer, Hr. Kfm., Mannheim
Vriesländer, Hr. Kfm., Essen

Römerbad, Kochbrunnenplatz 3
Glaser, Hr. Kfm., Chemnitz
Glaser, Fr.,

Hotel Rose,
Kranzplatz 7, 8 u. 9
Eichbach, Hr. m. Fr., Biarritz
Seeligmann, Hr., Karlsruhe
Widmann, Hr.,

Weisses Ross,
Kochbrunnenplatz 2
Dern, Fr. Landesökonomierat,
Neustadt

Schützenhof, Schützenhofstr. 4
Ditzsch, Hr. Architekt, Essen
Waldhausen, Hr. Kfm. m. Fr., Darmstadt

Privathotel Silvana,
Kapellenstrasse 4

Höfner, Fr., Ebnert
Maibes, Fr. Rent., Bonn

Zum goldenen Stern,
Grabenstrasse 28
Brömser, Hr., Burgsteinfurt
Vetter, Hr. m. Fr., Ludwigshafen

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Eschanzier, Hr. Kfm., s'Gravenhage
Ett, Hr. Kfm.,
von Kusserow, Hr., Rossleben
Semler, Hr. Kfm. m. Fr., Wannsee
Füller, Hr. Mil.-Intendanturatt.,
Freiburg

Wiesmann, Fr. Rent., Wien

Hotel Union, Neugasse 7
Reichelt, Hr. Kfm., Nürnberg
Schreiber, Hr. Kfm., Ludwigshafen

Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Kelter, Fr., Hamburg
Kuegler, Hr., Elberfeld
Oeberger, Hr., Haag

Hotel Wiesbadener Hof,
Moritzstrasse 6
Albert, Hr. Kfm., Köln
Brabant, Hr. Kfm.,
Stein, Hr. Kfm., Lg.-Schwalbach
Strauss, Hr. Kfm. m. Fr., Offenbach
Weber, Hr. Bürgermeister m. Fr.,
Traben-Trarbach

In Privathäusern:
Pension Columbia,
Frankfurter Strasse 6
Stolle, Hr. Konsul a. D. m. Fr.,
Eiershausen

Villa Ena, Hainerweg 12
Bergmann, Hr. Gen.-Major, Kehl
von Troeltsch, Hr. Baron, Weinheim

Pension Grandpair,
Emserstr. 15/17
von Schwartzkoppen, Fr. Baron,
Frankfurt a. O.

Villa Hertha,
Dambachtal 24
Wakefield, Hr. Hauptmann,
Portsmouth

Christl. Hospiz I, Rosenstr. 4
Clemm, Hr. Prof. m. Sohn, Giessen

Taunusstrasse 22
Stieglitz, Fr., Odessa
Stieglitz, Hr.,

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 6. Januar 1910.

Mrs. George Hockmeyer. Herr Rittmeister Wätjen. Herr Turck u. Frau. Miss L. F. Halliday and Maid. Herr Jaffé. Frau Generalin von Mikhaltsef. Mrs. Sheldon mit Sohn. Mrs. D. G. Stevens. Frau A. Deckert. Frau A. Keding mit Bed. Herr Charles Gardner mit Frau und Bed. Frau A. Webster-Bourne. Herr Graf Harry von Gersdorff. Herr Ludwig Ash m. Familie u. Bed. Herr Leutnant von Klahr. Frau R. J. Meyer m. Begleitung. Miss K. Beebe. Mrs. M. K. Valentine. Herr Leutnant Horst Grieser. Herr Regierungspräsident von Werder m. Familie. Herr Carl Ney u. Frau. Fräulein Th. Meyer. Mrs. Ker. Miss Ker. Miss Grieves. Frau Rittergutsbesitzer von Pistolors und Fräulein Tochter. Herr Sheldon. Mrs. Steel. Miss Steel. Mrs. George L. Ramsey. Fr. Thomas Phee. Mrs. J. W. M. Kinnon. Miss Lillian Kinnon. Miss Madeleine Kinnon. Herr Oberleutnant Ernst Schaumburg. Herr Hans von Werder. Herr Erich von Pistolors. Herr Fritz Bruch mit Frau und Familie. Frau Legationsrat Zimmermann m. Familie und Bedienung. Frau Gräfin Nayhaus-Cormons. Fräulein M. Zau. Herr B. W. G. Emmott. Gräfin Baudissin. Herr Landgerichtsrat Graf Baudissin. Herr Lantzius-Benings. Hauptm. Nickisch v. Rosenegk. Rittmeister v. Gager. Rittergutsbesitzer Major v. Basse u. Frau

Nerotal 18

(Strassenbahnhaltestelle Kriegerdenkmal).

1906 neu erbaut. Gegründet 1851.

Mit allem modernen Komfort ausgestattet. Eigener schattiger Park in den Nerotalanlagen, die sich an den Wald anschliessen. Im Sommer kühlte Lage Wiesbadens. Sämtliche medizinische Bäder, Duschen, Packungen, Elektr. Lichtbäder, Vierzellenbäder, Wechselstrombäder, Thermalbäder, Heissluftduschen, Massage, Heilgymnastik; Gedeckte Liege-
halle, Luft- und Sonnenbad; Röntgenkabinett, Lift. Diätet. Küche.

Prospekte — Fernsprecher Nr. 55.

für innere und Nervenkranken
sowie
Erholungsbedürftige.

Leit. Arzt: Dr. Mäckler. Konsult. Arzt: Dr. Plessner.

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

Pension. — Garten. — Kohlensäure-, Süsswasser u. elektr. Licht-Bäder. Douchen. —

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

Drei Personen-Aufzüge.

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit
vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt bei
Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutarmut,
Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten.
werden auf ärztliche Verordnung hin in Wiesbaden
vorgenommen im:

Hotel Adler
Augusta-Viktoriabad (Hotel
Kaiserhof)

Hotel Englischer Hof
Hotel Kaiserbad
Hotel Kölnischer Hof
Hotel Metropole (Badhaus)

Hotel Nassau
Palast-Hotel
Hotel Rose
Savoy-Hotel

Sendig's Eden-Hotel
Hotel Vier Jahreszeiten

Hotel Wilhelma.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

Ch. Rowold, Besitzer.

Tel. 328. **Westminster-Hotel** Tel. 328.

Mainzerstr. 8, Ecke Rheinstrasse

Ruhige, freie Lage — Elektr. Licht —

Zentralheizung

Zimmer incl. Pension von Mk. 5.— an.

E. Rapp.

Hand- u. Gesichtspflege Fräul. Volkmer

Kapellenstrasse 7 part. rechts. 10—1, 3—6.

On parle français.

3919

English spoken.

Weinhaus Schmid
(Lösch's Weinstuben Spiegelgasse 4)
Bestbesuchtes Weinrestaurant Wiesbadens 3938
Weingrosshandlung.

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.
Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.
Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.
Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
3937 Oscar Butzmann.

Hôtel Minerva
Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen.
Freie ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.
Zimmer mit und ohne Pension.
3875 Wilh. Baum, Besitzer.

MUTTER ENGEL
Langgasse 52
Restaurant und Weinhandlung
Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal
Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher
Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison
Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.
Nach Schluss des Theaters fertige Platten.
3854 Inh.: Aug. Zipp.

Wiesbaden am Kochbrunnen
Hotel-Restaurant „Fuhr“
Gelsbergstrasse 3 mit allem Komfort erbaut.
Pension das ganze Jahr.
Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.
Diners Mk. 1.40 und Soupers von Mk. 1.30 an.
3870 Ph. Fuhr.

Hotel Nizza Wiesbaden
Frankfurterstr. 28, vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.
Modernes Haus. — Lift. — Elektrisches Licht. — Zentralheizung.
Sonnige, ruhige und freie Lage. — Thermalbäder. — Pension.
Garten — Mässige Preise — Prospekte franko. 3543
Schöne, hohe Zimmer mit Veranden oder Balkons.
Pension v. 7 Mk. an. Telefon 323. Bes.: Ernst Uplegger.

RIDGWAYS engl. TEE Original - Packung
General - Vertreter
BERNH. WIESENGRUND Schöne Aussicht 7. Frankfurt a. M.
Weingrosshandlung. 3526 Bitte Preisliste verlangen. Gegründet: 1822.

Sämtliche Toilette-, Bade- und Frottier-Artikel, als
Zahnbürsten, Puder und Pasten, Parfümerien, Franzbranntwein, Bade- u. Fieberthermometer.
Drogerie A. Cratz
Inhaber: Franz Roedler
Langgasse 29
Grosses Lager in Schwämmen und Seifen, Badesalze, Mineralpastillen, Verbandstoffe, Artikel z. Krankenpflege, Urin- und Sputum-Untersuchungen, Bohnenwachs u. s. w.
Telephon 266. Gegr. 1825.

Rudolf Wolff
Inhaber Heinrich Stewase
Wiesbaden, Marktstrasse 22.
Kristall-, Porzellan- & Luxuswaren
in reichster Auswahl.
3545

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm.

Deutsche Bank

Depositenkasse Wiesbaden

Fernspr. 225 a. 225 — Wilhelmstr. 18, Ecke Friedrichstrasse.

Hauptsitz: Berlin.

Zweigniederlassungen: Augsburg, Bremen, Dresden, Frankfurt am Main, Hamburg, Konstantinopel, Leipzig, London, München, Nürnberg, Wiesbaden.

Kapital und Rücklagen: Mk. 302 Millionen.
Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte an allen Hauptplätzen der Erde.

Stahlkammer, Tag und Nacht bewacht. Schrankfächer (Safes) verschied. Grössen unter Mitverschluss der Mieter zu mässigen Preisen.

Ernst Autenrieth (Gg. Faust Nachf.)

Oranienstrasse 33 Wiesbaden Telefon 3002

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur Lieferung von nur prima Flaschenbiere auswärtiger 1. klass. Brauereien.

Täglich frisch vom Fass.

Spezialität:

3930

Fürstenberg-Bräu (Tafelgetränk Sr. Maj. d. deutsch. Kais.)

Culmbacher, Pilsner, Münchner u. Germania-Bier (hell u. dunkel).
Prompte und reelle Bedienung.

Villa Carolus

Nerotal 5.

Zimmer mit u. ohne Pension. Feinste, ruhige Lage, direkt an den Anlagen, 3 Minuten vom Wald. 3932
Frau Bradke-Helferich.

Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.
Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause.
3851 Elektr. Licht.

Pension Villa Ena

Hainerweg 12

i. d. Nähe d. Kurparks u. Kgl. Theaters
Bestempfohlene Fremdenpension
Vornehme ruhige Lage
Neu erbaut und auf das eleganteste eingerichtetVorzügl. Verpflegung Mässige Preise
Arrangements. 3881

Villa Frank

Pension u. Badhaus

8 Leberberg 8. 3928

Bestempfohlene Pensionshaus.

Modernster Komfort. Wintergarten.

Vorteilhafte Winterarrangements.

Frau Irma de Grach.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 3857

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage

Frankfurterstrasse 22

Ecke Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse.

Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder.

Telephon 3172. — Mässige Preise.

3855 Frl. J. u. L. Forst.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg

Feinste und ruhige Kurlage

3 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.

Vorteilhafte Winterarrangements

Garten Bäder. Convers. franz. engl. u. deutsch. 3686

Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

Villa von Oldershausen

Leberberg 10

in nächster Nähe v. Kurh. u. Theater.
Ganz neu u. elegant möblierte Zimmer zu zivilen Preisen. 3927

Vorteilhafte Winter-Arrangements.

Zentralheizung. — Telefon 6662.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Donnerstag, den 6. Januar 1910:

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Hamlet.

Prinz von Dänemark.

Tragödie in 5 Akten von William Shakespeare.

Uebersetzt von A. W. von Schlegel.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Für die Reformbühne eingerichtet.

Personen.

Claudius, König von Dänemark

Rud. Miltner-Schönan.

Hamlet, Sohn des vorigen u. Neffe d. gegenwärtigen Königs

Kurt Keller-Nebri.

Polonius, Oberkammerer

Georg Röcker.

Horatio, Hamlets Freund

Reinhold Hager.

Laertes, Sohn des Polonius

Rudolf Bartak.

Rosenkranz, Hof-Goldstern

Friedr. Degener.

Marcellus, Offizier

Willy Schäfer.

Bernardo, ziere Soldat

Carl Winter.

Francisco, ein Soldat

Walter Tautz.

Der Geist von Hamlets Vater

W. Heidmann.

Gertrude, Königin von Dänemark

H. Nesselträger.

Ophelia, Tochter des Polonius

Sofie Schenk.

Erster Schauspieler

Margot Bischoff.

Zweiter Schauspieler

Ernst Bertram.

Dritter Schauspieler

Theo Münch.

Vierter Schauspieler

Selma Wuttke.

Erster Toten- gräber

E. Mödinger.

Zweiter Toten- gräber

Theo Tachauer.

Herrn und Damen vom Hofe.

Soldaten.

Die Szene ist in Helsingör.

Nach dem 3. Akte findet eine grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Donnerstag, den 6. Januar 1910:

Deborah.

Volkschauspiel in 6 Bildern von Dr. S. H. Mosenthal.

In Szene gesetzt von Direktor Wilhelmy.

Personen.

Lorenz, der Ortsrichter

R. Bennowitz.

Joseph, sein Sohn

M. Alexander.

Der Schulmeister

Arthur Rhode.

Der Pfarrer

Anton Melzer.

Hanna, seine Nichte

Ilka Martini.

Der Gerichtsdienner

Alfons Rück.

Der Dorfbar

Dir. Wilhelmy.

Der Schneider

Ralph Mayer.

Der Krämer

Fritz Stürmer.

Die Wirtin

Anny Damsen.

Die alte Lise

Lina Toldte.

Abraham, ein blinder Greis

Hans Schmiedel.

Deborah

Anny Richter.

Ein jüdisches Weib

Helene Fröse.

Ein Mädchen

kl. Florchen.

Ort der Handlung: Ein Ort in der Steiermark. — Zeit 1780.

Zwischen dem 3. und 4. Aufzuge liegen 8 Tage, zwischen dem 5. und 6. Aufzuge 5 Jahre.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

WIESBADEN.

Preisw. z. vermieten
ganz od. geteilt

auf längere Jahre od. z. verkaufen (im Werte steigend)

Hochmoderner herrschaftlicher Villen-Besitz

über 25 bewohnbare Räume, Einfamilien- wie Zwei-Etagenhaus, auch f. Sanatorium, event. gr. Garten, Stallung, Garage, nahe Kuranlagen u. Wald, an elektr. Bahn.

Näh. durch das Immobilien-geschäft J. Chr. Glöcklich, Haupt-Agentur d. Nordd. Lloyd, Wilhelmstr. 50 Wiesbaden F. 2388

Lizenz zu verkaufen

von pr. Massenbedarfs-Artikel. Jährl. ca. 10 Tausend Mark Gewinn sicher. Unterl. u. Näh. mündl. durch Ingen. Lehmann, Wiesbaden 22. 3951

Walhalla Theater.

Sensationellster Spielplan der Saison.
Täglich 8 1/4 Uhr abends:

Die grösste dressierte

22 Pracht-Löwen-Gruppe

der Jetztzeit! Unübertroffen!

Auftreten Miss Marcella, die

Tänzerin im Löwenkäfig.

Ferner Auftreten:

Togo! Geschw. Rolland.

Malny und Dalny. Gertchen

und die übrigen Attraktionen.

Voranzeige. 3942

Donnerstag, 6. Januar 1910

2 grosse Vorstellungen. 2

Nachmittags 4 Uhr:

Familien-Vorstellung

bei halben Preisen.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 6. Januar 1910:

8. Vorstellung.

Abonnement C.

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von R. Wagner.

Musikalische Leitung: Herr Professor

Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Oberregisseur

Mebus.

Personen.

Hans Sachs, Schuster Hr. Schütz.

Veit Pogner, Gold-

schmied . . . Hr. Braun.

Kunz Vogelgesang,

Kürschner . . . Hr. Schuh.

Konrad Nachtigall,

Speugler . . . Hr. Preuss.

Sixtus Beckmesser,

Schreiber . . . Hr. Erwin.

Fritz Kothner,

Bäcker . . . Hr. Geisse-Winkel.

Balthasar Zorn,

Zinngießler . . . Hr. Döring.

Ulrich Eisslinger,

Wärzkrämer . . . Hr. Dieterich.

Augustin Moser,

Schneider . . . Hr. Spiess.

Hermann Ortel, Seifen-

sieder . . . Hr. Berg.

Hans Schwarz, Strumpf-

wicker . . . Hr. Pracht.

Hans Foltz, Kupfer-

schmied . . . Hr. Wutschel.

(Meistersinger.)

Walther v. Stolzing,

ein junger Ritter

aus Franken . . . Hr. Hensel.

David, Sachsens

Lehrbube . . . Hr. Henke.

Eva, Pogner's Tocht. Fr. Müller-Weiss.

Magdal., Eva's

Amme . . .

Ein Nachtwächter Hr. Nerking.

Bürger und Frauen aller Zünfte.

Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk.

Nürnberg: Um die Mitte des

16. Jahrhunderts.

Magdalene: Fräulein Betty

Kosler vom Grossh. Hof- und

Nationaltheater in Mannheim

als Gast.

Die Türen bleiben während der

Ouverture geschlossen.

Dekorative Einrichtung: Herr

Maschinen-Direktor Hofrat Schick.

Nach dem 1. und 2. Akte finden

längere Pausen statt.

Änderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 6 1/2 Uhr.

Ende gegen 11 1/2 Uhr.

Erhöhte Preise.

Verlag der Stadt Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.